

BÖRDEBAHN Die Betreiber sind sauer



Kein Stopp mehr in Nemmenich

Die Organisatoren des Bördeexpress sind stinksauer. Die Deutsche Bahn hat den Haltepunkt Nemmenich stillgelegt, und das pünktlich zum Saisonauftakt an Pfingsten. „Jahrelang hat sich die Bahn um nichts gekümmert, sogar den Grünschnitt haben wir selbst gemacht“, beschwert sich Sebastian Petermann, Vorsitzender der IG Rurtalbahn. Der

Bördeexpress fährt zwischen dem 27. Mai und dem 14. Oktober jeden Sonntag von Düren nach Euskirchen, zwischen Zülpich und Euskirchen war Nemmenich der einzige Halt. Fest eingeplant war die Bördebahn für die Landesgartenschau 2014 in Zülpich. Der Halt in Nemmenich liegt sogar näher am Wassersportsee als Zülpich selbst. Allein un-

ter diesem Gesichtspunkt ist die Schließung des Haltepunktes für Petermann unverständlich. Die Bördebahn sei die perfekte Anbindung für Gäste aus der Eifel über Euskirchen und Anreisende aus Nordrhein-Westfalen über den Regionalexpress 1, der in Aachen hält. Außerdem war für frühestens 2016 eine Vollreaktivierung geplant. (tom) BILD: PRIVAT